Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen

Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband

Band: 12 (1960)

Heft: 18

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bildschirm und Lautsprecher

Deutschland

-In Berlin gibt es in Moabit in ein paar Dachkammern das "Tonstudio der Evangelischen Jugend Berlin". Eine begeisterte Schar von Jugendlichen bastelt hier am Abend; sie versuchen sich als Sprecher, führen Regie, treiben Sprecherziehung. Es gelang, ganze Gemeindeabende mit Hilfe des Tonbandes zu gestalten, und bald war man soweit, Hörspiele aufzunehmen. Auch in andern deutschen Städten sollen solche Versuche begonnen worden sein. - Dringend zur Nachahmung empfohlen! Die Kosten sind viel geringer als zB. eine Filmausrüstung.

- Der Südwestfunk hat im abgelaufenen Jahr allein für das Programm 18,1 Millionen Mark ausgegeben, wobei an das Personal (ohne Sozialleistungen) 7,8 Millionen und an Honorare für freie Mitarbeiter und Autoren 7,0 Millionen gingen. 1,3 Millionen schluckte die GEMA, (das Gegenstück zu unserer SUISA). Die Technik beanspruchte 8,5 Millionen, und die Verwaltung (ohne allgemeine Ausgaben von 8,8 Millionen) 5,1 Millionen M. O,5 Millionen konn-

tenbei einer Gesamtausgabe von 47,6 Millionen M. auf das kommende Jahr vorgetragen werden.

- An einer Pressekonferenz in Bonn beanstandeten Bundestagspräsident Gerstenmaier und Botschafter v. Hassel die Unzulänglichkeit
der deutschen Radiosendungen nach Afrika, die sich mit jenen des Ostblocks keineswegs messen könnten. Es fehle vor allem an Nachrichtensendungen. Der Ueberseedienst "Deutsche Welle" soll in Kürze vom
Bund übernommen werden, da die Rundfunkanstalten, die ihn bisher
durchführten, nicht genügend für seinen Ausbau getan hätten, der von
der Bundesregierung angesichts der immer stärker werdenden Radiopropaganda der Sowjetzone in den Entwicklungsländern als dringlich
empfunden wird.

SCHWEIZERISCHER PROTESTANTISCHER FILM-UND RADIOVERBAND

Mitteilung des Zentralsekretariates

Die ständig steigende Arbeitszunahme, der Mangel an Arbeits-kräften, hat zu einer immer grössern Verzögerung in der Erledigung der Pendenzen geführt. Wir müssen bei schriftlichen Anfragen um Geduld bitten. Wir tun unser Möglichstes, um eine Besserung der Verhältnisse zu erreichen.

Unverlangte Manuskripte können wir nicht zurücksenden und können auch keine Korrespondenzen darüber führen.

WICHTIGE NEUERSCHEINUNG:

DASFILMJAHR

I.1960

Herausgegeben von der INTERFILM, Redaktion Hell. Haffner, mit einem Geleitwort von Dr. Friedr. Hochstrasser, Präsident der Interfilm, mit Beiträgen von Dr. Friedr. Luft, Dr. Friedr. Hochstrasser, Dr. Martin Schlappner u. a.

Im Verlag des Evangel. Presseverbandes für Bayern, München. 72 Seiten, illustriert, brosch., Fr. 4.80

Zu beziehen durch den Buchhandel oder beim Zentralsekretariat SPFRV, Brambergstr. 21. Luzern.



Jean Marais mit Danièle Delorme in "Jeder Tag hat sein Geheimnis", einem im Drehbuch fragwürdigen, in der Gestaltung jedoch ausgezeichneten Film.

VORANZEIGEN

Beromünster sendet Mittwoch, 14. September, 21. 35, I. Programm:

Der Tag der Hugenotten 400 Jahrfeier der ersten protestantischen Synode in den Cevennen.

Der Südfunk sendet Sonntag, 11. September, 10.00 -10.30, MW:
"SICHERHEIT IM GLAUBEN"

von Prof. Dr. Günther Bornkamm, Heidelberg

ferner Sonntag, den 11. September, 11.00 - 11.30, Ultrakurzwellen:

"Fragen eines Protestanten an die Katholiken"

von Dr. Hs. Hermann Walz, Generalsekretär des deutschen evangelischen Kirchentags.

Sender Freies Berlin sendet 16. September, 2. Programm:

"Brauchen wir Leitbilder für die junge

Generation?"

Von Professor Dr. Helmuth Thielicke.

AUS DEM INHALT	Seite
Blick auf die Leinwand	2,3,4
Bürger Kane Jeder Tag hat sein Geheimnis (Chaque jour a son secret) Ein Herr ohne Kleingeld (Le Baron de l'écluse) Rote Haare - freche Lippen (Julie la Rousse) Drama im Spiegel (Crack in the mirror)	
Film und Leben	5
Die Wahrheit über "Bürger Kane" Aus aller Welt	
Radio-Stunde (Programme aus aller Welt) Fernsehstunde	6,7,8 8
Der Standort Bildschirm und Lautsprecher Lösung eines alten Problems	9
Die Welt im Radio Der geschichtliche Hintergrund der Wild-West- Filme	10
Von Frau zu Frau Diese Spiessbürger!	10
Die Stimme der Jungen Ich denke anders	11